

**Wir danken herzlich unseren
lieben Freunden und Gönnern, ganz besonders:**

Amstad Käthy, Goldau
Amt für Kultur, Kulturförderung
Kanton Schwyz, Schwyz
Dr. med.dent Bruno Bühler,
Goldau
Bürgler Beda, Goldau
Curiger AG, Architekturbüro,
Goldau
Elbatech AG, Ibach
Frohsinn AG,
Zentrum für frohes Alter
Freizeitkommission der
Gemeinde Arth, Arth
Gemeindewerke Arth, Arth
Dr. Lukas Gnädinger Steinerberg
Imlig Ruedi, Goldau
Dr. med. Ivo Kennel, Arth
Küng Urs Physiotherapie, Arth

Dr. Helmut Meier-Föllmi, Goldau
Meier-Koch Guido, Steinerberg
Reichlin&Partner,Treuhand AG,
Brunnen
Reprotec AG, Brunnen/Cham
Schmid Keramik AG, Hünenberg
Sparkasse Schwyz AG, Schwyz
Schwyzer Kantonalbank, Schwyz
Syfrig Armin, Innenausbau,
Affoltern
Styger-Grüter Edwin, Steinerberg
Transit-Garage Müller AG,
Goldau
Victorinox AG, Ibach

und zahlreichen Ungenannten,
welche dieses Konzert zu ver-
wirklichen halfen.

Das Instrumental-Ensemble Goldau ist finanziell selbsttragend. Eine Kon-
zertaufführung kostet viel Geld. Dieser Betrag kann nicht allein durch
Gönnerbeiträge gedeckt werden. Deshalb bitten wir am Ausgang um eine
angemessene Kollekte. Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie das Weiter-
bestehen des Instrumental-Ensembles.

Wir danken Ihnen dafür ganz herzlich.

Unsere Bankverbindung:
Schwyzer Kantonalbank Goldau, Konto 284943-0169



**Schwyzer
Kantonalbank**

reprotec
media graphics print plot

Konzert 2017 Instrumental-Ensemble Goldau

**Rossini
Hérolde
Alvars**

Sonntag, 12. November
17.00 Uhr
Pfarrkirche Ibach

Sonntag, 19. November
17.00 Uhr
Pfarrkirche Goldau

Instrumental-Ensemble Goldau
Letizia Zaugg-De Nicolà, Leitung

Lindsay Buffington
und Selina Cuonz Harfe

Türkollekte

www.instrumentalensemble.ch



Lindsay Buffington, Harfenistin, wurde im Bundesstaat Maryland, in den USA geboren. Seit 2005 wohnt sie in der Schweiz. Sie hat Harfe an der University of Maryland, College Park, an der Conservatoire Lausanne und an der Musikhochschule Luzern studiert. Lindsay Buffington spielt regelmässig als Solistin, in Orchestern und in Kammermusikensembles. Sie ist Mit-

begründerin von zwei Duos, nämlich das Cochlea Duo (Querflöten-Harfen Duo mit Chelsea Czuchra), und das Harfenduo Deux en Harpe mit der Harfenistin Céline Gay des Combes. Die erste CD des Harfenduos mit dem Namen «Pas de deux harpistique» konnte im Oktober 2011 getauft werden. In den letzten 3 Jahren hat das Cochlea Duo mehrere neue Werke in Auftrag gegeben. Das Duo hat die Erstaufführungen von diesen Werken in der Schweiz, in Italien und in den USA gespielt. Lindsay ist Harfenlehrerin an der International School of Basel und an den Musikschulen in Horw und in Hochdorf. Sie wohnt zurzeit in Basel. In ihrer Freizeit tanzt sie sehr gerne und hat eine grosse Leidenschaft für Fremdsprachen und Reisen.



Ihren ersten Harfenunterricht erhielt **Selina Cuonz** bei Rebekka Ott in Winterthur. Später wechselte sie zu Xenia Schindler an die Hochschule Luzern, wo sie 2010 ihren Bachelor und 2012 den Master Instrumentalpädagogik erlangte, beide mit Auszeichnung. Ab 2012 führte sie ihre Studien bei Isabelle Perrin weiter; zuerst in Paris und anschliessend in Oslo, wo sie 2016 ihren

Master of Arts Performance erfolgreich abschloss. Selina Cuonz ist Preisträgerin des Edwin Fischer Gedenkpreises 2012. Sie besuchte Meisterkurse u.a. bei Ursula Holliger, Fabrice Pierre, Xavier de Maistre, David Watkins, Park Stickney, Petra van der Heide. Die Harfenistin spielte unter anderem an den Tagen für neue Musik in der Tonhalle Zürich und am internationalen Dam Festival in Prishtina, Kosovo. Sie ist Zuzügerin im Musikkollegium Winterthur, im 21st Century Orchestra, in der Zegersinfonietta, Harfenistin in der IGMN Luzern (Internationale Gesellschaft für neue Musik) und ist als Solistin und Kammermusikerin in verschiedenen Formationen tätig. Ausserdem unterrichtet Selina Cuonz Harfe an der Musikschule Engstringen ZH.

Gioacchino Rossini
(1792 – 1868)

Ouverture zur Oper Die Italienerin in Algier

Louis Joseph Ferdinand Hérold
(1791 – 1833)

Deuxième Symphonie en Ré Major

Introduzione, Largo
Allegro molto
Andante
Rondo vivace

Elias Parish Alvars
(1808 – 1849)

Concertino in D Minor für zwei Harfen und Orchester

Allegro brillante
Andante
Allegro brillante
Moderato
Allegro brillante